



**Quartalsmitteilung  
1. Januar – 30. September 2019**

# KENNZAHLEN

<i>in Mio. EUR</i>	<b>Q3 / 2019</b>	<b>Q3 / 2018</b>	<b>Veränderung</b>	<b>9 Monate / 2019</b>	<b>9 Monate / 2018</b>	<b>Veränderung</b>
<b>Geschäftsentwicklung</b>						
Auftragseingang	66,0	47,0	40,4%	157,8	125,2	26,0%
Auftragsbestand zum 30.09.				115,3	90,0	28,1%
Umsatz gesamt	37,1	38,6	-3,9%	131,1	132,8	-1,3%
Rohertrag	10,9	12,1	-9,9%	39,1	47,2	-17,2%
Rohertragsmarge	29,4%	31,3%	-2,0%-Punkte	29,8%	35,5%	-5,7%-Punkte
Herstellungskosten	26,2	26,6	-1,5%	92,0	85,7	7,4%
Forschungs- und Entwicklungskosten	5,1	5,1	0,0%	14,6	13,9	5,0%
EBITDA	-3,3	-0,3	--	-1,3	10,4	-112,5%
EBITDA-Marge	-8,9%	-0,8%	-8,1%-Punkte	-1,0%	7,8%	-8,8%-Punkte
EBIT	-4,9	-1,6	--	-5,7	6,8	--
EBIT-Marge	-13,2%	-4,1%	-9,1%-Punkte	-4,3%	5,1%	-9,5%-Punkte
Ergebnis nach Steuern	-6,8	-1,4	--	-8,7	3,3	--
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	-0,36	-0,08	--	-0,46	0,17	--
<b>Bilanz und Cashflow</b>						
Eigenkapital				133,5	138,7	-3,7%
Eigenkapitalquote				66,8%	72,8%	-6,1%-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	-5,1%	-1,0%	-4,1%-Punkte	-6,5%	2,4%	-8,9%-Punkte
Bilanzsumme				199,9	190,4	5,0%
Net Cash**				-6,6	10,4	--
Free Cash Flow*	-9,8	-6,8	--	-28,7	-22,7	--
<b>Weitere Kennzahlen</b>						
Investitionen	1,2	2,0	-40,0%	5,0	5,5	-9,1%
Investitionsquote	3,2%	5,2%	-1,9%-Punkte	3,8%	4,1%	-0,3%-Punkte
Abschreibungen	1,6	1,3	23,1%	4,4	3,6	22,2%
Mitarbeiter zum 30.09.				935	863	8,3%

\* vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben und Wertpapierverkäufen

\*\* Net Cash Bestand zum 30.09.2019 beinhaltet Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 5,7 Mio. € (Erstanwendung von IFRS 16)

# INHALT

<b>Geschäftsverlauf in den ersten drei Quartalen</b> .....	<b>4</b>
<b>Finanzbericht</b> .....	<b>10</b>
Konzerngewinn- und Verlustrechnung (IFRS).....	10
Gesamtergebnisrechnung (IFRS).....	11
Konzernbilanz (IFRS).....	12
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS).....	13
Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS).....	15
Segmentberichterstattung (IFRS).....	16
<b>Rechtliche Struktur</b> .....	<b>17</b>
<b>Finanzkalender / Kontakt / Impressum</b> .....	<b>18</b>

## GESCHÄFTSVERLAUF IN DEN ERSTEN DREI QUARTALEN

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

der gegenwärtige Abschwung in der Halbleiterindustrie setzte bereits im letzten Jahr ein und ist derzeit immer noch zu spüren. Eine Sättigung des so wichtigen Teilmarktes Speicher/Memory ließ die Branche schwächeln und ist immer noch nicht überwunden. Die Produktionen für die Volumen Anwendungen „mobile Endgeräte“ sind vor der Einführung des neuen Mobilfunkstandards 5G, die jetzt erst zögerlich einsetzt, in vielen Bereichen noch nicht ausgelastet. Verwerfungen auf der politischen Bühne zogen und ziehen darüber hinaus wirtschaftliche Unsicherheiten nach sich, die die Investitionsbereitschaft im ohnehin sehr volatilen Halbleitermarkt verringern.

Die aktuellen Entwicklungen geben allerdings Grund zur Hoffnung und stimmen uns für das 4. Quartal 2019 und darüber hinaus optimistisch. Die Umstellung auf den 5G-Mobilfunkstandard steht vor der Tür und die ersten Kunden fangen an, Investitionen in die Produktion von 5G-Bauteilen zu tätigen. Die Anpassung der Endgeräte an den neuen Standard wird die Investitionen der Hersteller in neue Produktionslinien weiter steigern und damit die Nachfrage nach neuen Produktionsmaschinen ankurbeln. Aktuelle Meldungen aus der Branche lassen auf eine Kehrtwende des momentanen Abschwungs und eine langsame wirtschaftliche Erholung schließen.

Unser drittes Quartal zeichnete sich durch hohe Auftragseingänge aus. In den Monaten Juli bis September konnten neue Aufträge im Wert von 66,0 Mio. € gewonnen werden (2018: 47,0 Mio. €). Wir gehen weiterhin von einem insgesamt starken zweiten Halbjahr aus und erwarten auch hohe Auftragseingänge im laufenden vierten Quartal 2019.

Der Umsatz erreichte im dritten Quartal einen Wert von 37,1 Mio. € und war damit leicht rückläufig gegenüber dem Vorjahreswert (38,6 Mio. €). Aufgrund des bestehenden Orderbuchs, der Anzahl vorproduzierter Maschinen und des gegenwärtigen Auftragseingangs sind wir zuversichtlich die gesetzten Umsatzziele für das Gesamtjahr 2019 zu erreichen. Kundenseitige Auftragsverschiebungen im Verlauf der ersten drei Quartale haben dazu geführt, dass wir fertig produzierte und auslieferungsbereite Maschinen mit einem Umsatzwert von über 30 Mio. € zum Ende des 3. Quartals auf Lager haben, weit überwiegend mit konkreten Bestellungen hinterlegt. Wir gehen davon aus, diese nahezu vollständig im 4. Quartal ausliefern zu können, sodass ein Umsatzvolumen von über 80 Mio. € im 4. Quartal aus heutiger Sicht durchaus erreichbar erscheint.

Das EBIT betrug im dritten Quartal 2019 minus 4,9 Mio. €, was einer EBIT-Marge von minus 13,2% entspricht. Im Vorjahreszeitraum lag das EBIT bei minus 1,6 Mio. €, die EBIT-Marge entsprechend bei minus 4,1%.

Für das dritte Quartal ergibt sich ein Ergebnis pro Aktie in Höhe von minus 0,36 € (Vorjahr minus 0,08 €).

Der Auftragseingang in den ersten drei Quartalen des Jahres 2019 steigerte sich von 125,2 Mio. € im Vorjahr auf 157,8 Mio. €. Dies entspricht einem Zuwachs von rund 26 Prozent. Der Auftragsbestand belief sich somit zum 30. September 2019 auf 115,3 Mio. € (30. September 2018: 90,0 Mio. €). Die Steigerung ist vor allem der starken Nachfrage nach Anlagen für die Bearbeitung und Reinigung von EUVL-Fotomasken (Segment Fotomasken-Equipment) und dem Ausbau des Anwendungsbereichs für Mikrooptiken (Segment Mikrooptik) geschuldet. Aber auch die klassischen Lithografielösungen sowie die Bondsysteme lagen beim Auftragseingang leicht über dem Niveau des Vorjahres.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag kumuliert über die ersten drei Quartale bei minus 5,7 Mio. € und damit deutlich unter dem Wert des Vorjahres von 6,8 Mio. €. Daraus ergibt sich eine EBIT-Marge für die ersten neun Monate 2019 von minus 4,3% (Vorjahr: +5,1%). Wesentliche Gründe für das schlechte Ergebnis nach drei Quartalen waren die Produktivitätsverluste in den ersten Quartalen, die unter anderem durch die Verschiebung von Mitarbeitern in für sie neue Produktionsbereiche entstanden sind. Hinzu kommen negative Währungseffekte von etwa 1 Mio. €.

Das Ergebnis nach Steuern (EAT) verringerte sich von 3,3 Mio. € auf minus 8,7 Mio. €. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt minus 0,46 € (Vorjahr 0,17 €). Der Freie Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapiertransaktionen zum Ende des dritten Quartals 2019 auf minus 28,7 Mio. €, nach minus 22,7 Mio. € im Vorjahr. Die Nettoliquidität lag zum Ende des dritten Quartals bei minus 6,6 Mio. € (2018: 10,4 Mio. €).

## GESCHÄFTSVERLAUF NACH SEGMENTEN

### Lithografie

Das Segment Lithografie umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Produktlinien Mask-Aligner, UV-Projektionsscanner, Laser-Processing-Tools sowie Belacker und Entwickler. Die Fertigung von Mask-Alignern, Belackern und Entwicklern ist in Deutschland an den Standorten Garching bei München und Sternenfels angesiedelt. UV-Projektionsscanner und Laser-Processing-Tools werden am Standort Corona (Kalifornien/USA) gefertigt. Hauptmärkte sind der Advanced-Packaging-Markt für Halbleiter und andere waferbasierende Endteile wie MEMS.

<i>in Mio. €</i>	<b>9M 2019</b>	<b>9M 2018</b>
Auftragseingang	72,0	69,4
Umsatz	72,4	88,8
EBIT	-8,1	6,4
EBIT-Marge in %	-11,2	7,2

Der Auftragseingang des Segments Lithografie in den ersten drei Quartalen des Jahres 2019 steigerte sich von 69,4 Mio. € im Vorjahr leicht auf 72,0 Mio. €. Der Umsatz belief sich für den gleichen Zeitraum auf 72,4 Mio. € nach 88,8 Mio. € im Vorjahr. Die Rohertragsmarge liegt mit 22,3% deutlich unter dem Vergleichswert des Vorjahres (32,8%). Das Segmentergebnis verschlechterte sich dadurch von 6,4 Mio. € im Jahr 2018 auf minus 8,1 Mio. € im Jahr 2019.

### Bonder

Das Segment Bonder umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Substrat-(Wafer) Bonder. Die Fertigung ist an unserem größten Standort in Sternenfels angesiedelt. Zu den adressierten Märkten der Bonder zählen die Mikrosystemtechnik (MEMS), die Verbindungshalbleiter sowie die 3D-TSV-Integration.

<i>in Mio. €</i>	<b>9M 2019</b>	<b>9M 2018</b>
Auftragseingang	14,8	14,5
Umsatz	17,2	28,0
EBIT	-0,7	6,2
EBIT-Marge in %	-4,1	22,1

Der Auftragseingang im Segment Bonder belief sich in den ersten drei Quartalen 2019 auf 14,8 Mio. €, und liegt damit knapp über den Zahlen des Vorjahreszeitraums. Der Umsatz entwickelte sich hingegen deutlich rückläufig und erreichte in den ersten neun Monaten 2019 einen Wert von 17,2 Mio. € nach 28,0 Mio. € im Vorjahr. Die Rohertragsmarge in den ersten 9 Monaten 2019 verringerte sich von außergewöhnlich hohen 41,9 Prozent im Jahr 2018 auf 34,7 Prozent. Das Segmentergebnis hat sich von 6,2 Mio. € im Vorjahr auf minus 0,7 Mio. € verringert.

### **Fotomaschinen-Equipment**

Das Segment Fotomaschinen-Equipment umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von Maschinen, die auf die Reinigung und das Prozessieren von Fotomaschinen für die Halbleiterindustrie spezialisiert sind und ist am Standort Sternenfels angesiedelt. Zu den adressierten Märkten des Segments Fotomaschinen-Equipment zählt die Front-End-Produktion der Halbleiterindustrie.

Da sich Auftragseingang und Umsatz in diesem Segment in der Regel aus wenigen, großen Einzelaufträgen zusammensetzt, kann es unterjährig zu erheblichen Schwankungen im Auftragseingang, Umsatz und entsprechend im Ergebnis kommen.

<i>in Mio. €</i>	<b>9M 2019</b>	<b>9M 2018</b>
Auftragseingang	52,5	31,6
Umsatz	24,6	6,5
EBIT	4,4	-2,6
EBIT-Marge in %	17,9	-40,0

Das Segment Fotomaschinen-Equipment verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2019 einen Auftragseingang in Höhe von 52,5 Mio. € (Vorjahr: 31,6 Mio. €). Der Segmentumsatz lag bei 24,6 Mio. € nach 6,5 Mio. € im Vorjahreszeitraum. Die Rohertragsmarge verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 40,7 auf 37,4 Prozent. Das Segmentergebnis erhöhte sich deutlich von minus 2,6 Mio. € auf positive 4,4 Mio. €.

### **Mikrooptik**

Das Segment Mikrooptik gibt Aufschluss über die Aktivitäten der SÜSS MicroTec-Tochter SÜSS MicroOptics am Standort Hauterive in der Schweiz. Hier werden Mikrolinsen und hochspezialisierte Optiken für eine Vielzahl von industriellen Anwendungen auf SÜSS Mask Alignern hergestellt.

<i>in Mio. €</i>	<b>9M 2019</b>	<b>9M 2018</b>
Auftragseingang	17,7	9,6
Umsatz	16,2	9,1
EBIT	2,7	0,3
EBIT-Marge in %	16,7	3,3

Der Auftragseingang ist in diesem Segment kontinuierlich stark gestiegen und erreichte in den ersten drei Quartalen 2019 kumuliert 17,7 Mio. € (Vorjahr: 9,6 Mio. €). Der Umsatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich erhöht und lag bei 16,2 Mio. € (Vorjahr 9,1 Mio. €). Gleichzeitig konnte die Rohertragsmarge von 32,5 Prozent im Vorjahr auf 40,7 Prozent gesteigert werden. Das Segmentergebnis lag bei 2,7 Mio. € nach 0,3 Mio. € im Vorjahr.

### **Sonstige**

Das Segment Sonstige umfasst die größtenteils auf Segmentebene nicht zurechenbaren Kosten der zentralen Konzernfunktionen. Die zentralen Konzernfunktionen lieferten einen negativen Ergebnisbeitrag von minus 3,9 Mio. € (Vorjahr: minus 3,4 Mio. €) zum Konzernergebnis.

Im Geschäftsjahr 2018 hat die SÜSS MicroTec SE erstmals IFRS 15 angewandt und klassifiziert seitdem das Geräte-Projektgeschäft als sogenannte Mehrkomponentengeschäfte gemäß IFRS 15.22 ff. Demnach separiert SÜSS MicroTec die Umsatzerlöse in die Komponenten a) Herstellung / Lieferung und b) Installation des Gerätes mit unterschiedlichen Realisationszeitpunkten. Unter Berücksichtigung der bisher gewonnenen Erkenntnisse hat SÜSS MicroTec in Q3/2019 die Aufteilung des Auftragswerts auf die beiden Komponenten weiter verfeinert und angepasst.

### **EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG**

Die SÜSS MicroTec SE hat Ende Oktober 2019 einen Konsortialkreditvertrag mit vier Banken (Deutsche Bank, LBBW, Commerzbank und BECM) über insgesamt 56 Mio. € abgeschlossen. Der Konsortialkreditvertrag weist eine Laufzeit von 5 Jahren auf und gewährt der SÜSS MicroTec SE einen Kreditrahmen in Höhe von 40 Mio. € sowie einen Avalrahmen von 16 Mio. €. Der Avalrahmen kann auch von den anderen deutschen Gesellschaften in Anspruch genommen werden.

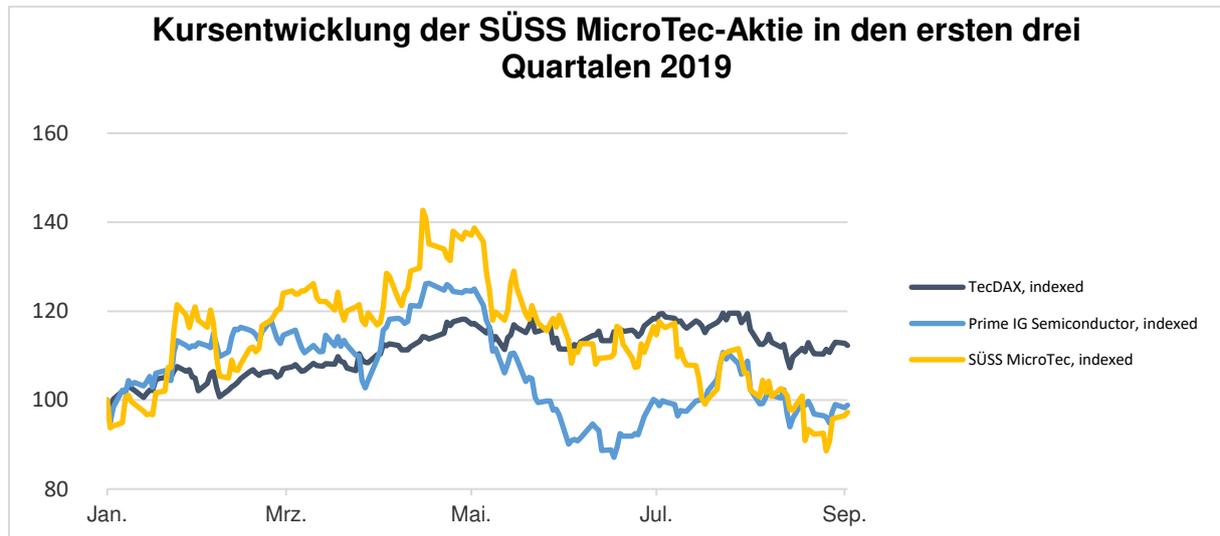
### **DIE SÜSS MICROTEC-AKTIE**

In den ersten 9 Monaten 2019 hat sich die SÜSS MicroTec-Aktie leicht negativ entwickelt. Gegenüber dem XETRA-Schlusskurs von 8,48 Euro zum Jahresanfang 2019 stieg die Aktie anfänglich um rund 43 Prozent auf 12,10 Euro am 16. April 2019. Der weitere Verlauf war von einem allgemein schwierigen und volatilen Marktumfeld geprägt. Am 27. August 2019 lag der Aktienkurs bei 7,51 Euro, konnte sich aber im September wieder erholen. Insgesamt entwickelte sich die SÜSS MicroTec-Aktie in 2019 wenig positiv und wies am 30. September einen Schlusskurs von 8,29 Euro aus. In den ersten drei Quartalen des Jahres verlor die SÜSS MicroTec-Aktie somit 2,2 Prozent verglichen mit dem Kurs zum Jahresanfang 2019. Im gleichen Zeitraum legten die Börsenindizes Dax und TecDAX um 17,5 Prozent bzw. 14,2 Prozent zu.

Der Germany Prime IG/Semiconductor Index, der die größten börsennotierten deutschen Unternehmen aus der Halbleiterbranche repräsentiert, darunter auch die Süss MicroTec,

entwickelte sich im Zeitraum Januar bis September 2019 leicht positiv und zeigte am 30. September 2019 gegenüber dem Jahresbeginn einen Zuwachs von 4,0 Prozent.

Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt an den deutschen Börsenplätzen XETRA und Frankfurt gehandelten SÜSS MicroTec-Aktien lag in den ersten 9 Monaten 2019 bei rund 26 Tsd. Stück (Vorjahr: durchschnittlich rund 71 Tsd. Aktien pro Tag).



## INVESTOR RELATIONS

### Aktionärsstruktur

Am 1. Juli 2019 übernahm die Universal-Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung die Bestände der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mit beschränkter Haftung. Nach weiteren Transaktionen hält die Universal-Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung nunmehr knapp über 15 % der Stimmrechtsanteile.

Am 27. August 2019 teilten wir mit, dass Luxempart Pipe SARL mehr als 7 Prozent der gesamten Aktien der SÜSS MicroTec SE halten.

### AUSBLICK

Aufgrund des sehr guten Auftragsbestands zum Ende September 2019 und des erreichten Umsatzniveaus in den ersten 9 Monaten 2019 prognostizieren wir weiterhin einen Umsatz für das laufende Geschäftsjahr in der Bandbreite 200 Mio. € bis 215 Mio. €. Der Bestand von auslieferungsfähigen Maschinen mit einem Umsatzwert von etwa 30 Mio. € stimmt uns zuversichtlich, dass der Jahresumsatz in 2019 am oberen Rand der angekündigten Bandbreite liegen wird.

Die ursprünglich geplante EBIT-Marge (Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern) im Korridor von 6,5 bis 8,0 Prozent für das Geschäftsjahr 2019 wurde auf Basis der vorliegenden Zahlen und dem aktualisierten Jahresbudget angepasst auf 4,0 bis 5,0 Prozent. Ausschlaggebend hierfür sind insbesondere die Produktivitätsverluste in den ersten Quartalen mit geringer

Auslastung. Der geringere Umsatz wird im 4. Quartal durch Überstunden und den zusätzlichen Einsatz externer Kräfte zwar weitgehend ausgeglichen werden können, bei der Produktivität müssen durch diese Maßnahmen aber Abstriche hingenommen werden.

Für das vierte Quartal 2019 und das erste Quartal 2020 erwarten wir erneut einen guten Auftragseingang von kumuliert mehr als 95 Mio. €.

Garching, im November 2019



Dr. Franz Richter  
Vorstandsvorsitzender



Robert Leurs  
Finanzvorstand



## KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.07.2019 - 30.09.2019	01.07.2018 - 30.09.2018	01.01.2019 - 30.09.2019	01.01.2018 - 30.09.2018
Umsatzerlöse	37.056	38.671	131.126	132.844
Umsatzkosten	-26.162	-26.619	-92.038	-85.680
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>10.894</b>	<b>12.052</b>	<b>39.088</b>	<b>47.164</b>
Vertriebskosten	-5.513	-4.659	-15.791	-14.683
Forschungs- und Entwicklungskosten	-5.137	-5.082	-14.595	-13.889
Verwaltungskosten	-4.694	-4.318	-13.467	-11.809
Sonstige betriebliche Erträge	239	428	847	1.767
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-690	-37	-1.757	-1.771
<b>Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):</b>				
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	-3.298	-297	-1.257	10.396
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-1.603	-1.319	-4.418	-3.617
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-4.901</b>	<b>-1.616</b>	<b>-5.675</b>	<b>6.779</b>
Finanzerträge	0	11	9	28
Finanzaufwendungen	-66	-41	-176	-125
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-66</b>	<b>-30</b>	<b>-167</b>	<b>-97</b>
<b>Gewinn / Verlust vor Steuern</b>	<b>-4.967</b>	<b>-1.646</b>	<b>-5.842</b>	<b>6.682</b>
Ertragsteuern	-1.865	200	-2.868	-3.399
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-6.832</b>	<b>-1.446</b>	<b>-8.710</b>	<b>3.283</b>
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-6.832	-1.446	-8.710	3.283
Davon nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert)</b>				
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,36	-0,08	-0,46	0,17
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert)</b>				
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,36	-0,08	-0,46	0,17

## KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2019 - 30.09.2019</b>	<b>01.01.2018 - 30.09.2018</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-8.710</b>	<b>3.283</b>
<b>Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>		
Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Latente Steuern	0	0
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Posten die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>		
Fremdwährungsanpassung	1.816	668
Absicherung künftiger Zahlungsströme	0	0
Latente Steuern	0	0
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden</b>	<b>1.816</b>	<b>668</b>
<b>Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen</b>	<b>1.816</b>	<b>668</b>
<b>Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-6.894</b>	<b>3.951</b>
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	<b>-6.894</b>	<b>3.951</b>
davon nicht beherrschende Anteile	<b>0</b>	<b>0</b>

## KONZERNBILANZ (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>30.09.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>AKTIVA</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>52.081</b>	<b>44.975</b>
Immaterielle Vermögenswerte	1.602	2.034
Geschäfts- oder Firmenwert	15.766	15.666
Sachanlagen	33.366	26.189
Sonstige Vermögenswerte	556	534
Latente Steueransprüche	791	552
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>147.777</b>	<b>154.582</b>
Vorräte	105.763	93.459
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.096	22.071
Vertragliche Vermögenswerte	5.930	3.026
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	201	272
Steuererstattungsansprüche	3.523	242
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	10.761	30.672
Sonstige Vermögenswerte	4.503	4.840
<b>Bilanzsumme</b>	<b>199.858</b>	<b>199.557</b>

<i>in Tsd. €</i>	<b>30.09.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>Eigenkapital</b>	<b>133.508</b>	<b>140.435</b>
<b>Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE</b>	<b>133.508</b>	<b>140.435</b>
Gezeichnetes Kapital	19.116	19.116
Rücklagen	114.124	122.867
Kumuliertes übriges Eigenkapital	268	-1.548
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>23.738</b>	<b>8.266</b>
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.237	5.075
Finanzschulden	14.781	1.500
Passive latente Steuern	3.720	1.691
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>42.612</b>	<b>50.856</b>
Rückstellungen	2.967	5.212
Steuerschulden	1.325	2.609
Finanzschulden	2.628	1.006
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6.022	7.858
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.059	9.016
Vertragliche Verbindlichkeiten	13.583	18.225
Sonstige Verbindlichkeiten	6.028	6.930
<b>Bilanzsumme</b>	<b>199.858</b>	<b>199.557</b>

## KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2019 - 30.09.2019</b>	<b>01.01.2018 - 30.09.2018</b>
Gewinn / Verlust (nach Steuern)	-8.710	3.283
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	838	923
Abschreibungen auf Sachanlagen	3.580	2.695
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0	0
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	2.795	1.785
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-56	-134
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0	0
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	235	-1.005
Veränderung des Vorratsvermögens	-13.686	-24.746
Veränderung vertragliche Vermögenswerte	-2.904	-6.685
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.200	2.775
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	386	965
Veränderung der Pensionsrückstellungen	32	64
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	963	-701
Veränderung der vertraglichen Verbindlichkeiten	-4.658	6.321
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-4.983	741
Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten	-2.775	-3.509
<b>Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-23.743</b>	<b>-17.228</b>

## KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	<b>01.01.2019 - 30.09.2019</b>	<b>01.01.2018 - 30.09.2018</b>
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-4.584	-5.094
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-386	-411
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	0	0
<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.970</b>	<b>-5.505</b>
Tilgung von Bankdarlehen	-750	-750
Auszahlung langfristiges Bankdarlehen	10.000	0
Tilgung von Miet- und Leasingverbindlichkeiten	-627	0
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	1	0
<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.624</b>	<b>-750</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	178	165
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-19.911</b>	<b>-23.318</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	30.672	36.464
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode</b>	<b>10.761</b>	<b>13.146</b>
Der Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	92	89
Zinseinnahmen während der Periode	8	26
Steuerzahlungen während der Periode	5.221	6.122
Steuererstattungen während der Periode	134	184

## KONZERNEIGENKAPITAL VERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Bilanzgewinn/-verlust	Kumuliertes übriges Eigenkapital				Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE		
					Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		Posten die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden				
					Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	Latente Steuern	Fremdwährungsanpassungen	Latente Steuern			
<b>Stand 01.01.2018</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>38.537</b>	-	<b>2.984</b>	<b>736</b>	-	<b>167</b>	-	<b>126.987</b>
Anpassung des Gewinnvortrags aufgrund Erstanwendung von IFRS 15 (Erlöse)				7.797							
<b>Angepasster Stand 01.01.2018</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>46.334</b>	-	<b>2.984</b>	<b>736</b>	-	<b>167</b>	-	<b>134.784</b>
Periodenergebnis				3.283							3.283
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen					-	-		668	-		668
Gesamtergebnis				3.283	-	-		668	-		3.951
<b>Stand 30.09.2018</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>49.617</b>	-	<b>2.984</b>	<b>736</b>		<b>501</b>	-	<b>138.735</b>
<b>Stand 01.01.2019</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>51.118</b>	-	<b>3.290</b>	<b>751</b>		<b>991</b>	-	<b>140.435</b>
Anpassung des Gewinnvortrags aufgrund Erstanwendung von IFRS 16 (Leasingverhältnisse)				- 33							
<b>Angepasster Stand 01.01.2019</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>51.085</b>	-	<b>3.290</b>	<b>751</b>		<b>991</b>	-	<b>140.402</b>
Periodenergebnis				- 8.710							- 8.710
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen					-	-		1.816	-		1.816
Gesamtergebnis				- 8.710	-	-		1.816	-	-	6.894
<b>Stand 30.09.2019</b>	<b>19.116</b>	<b>71.547</b>	<b>202</b>	<b>42.375</b>	-	<b>3.290</b>	<b>751</b>		<b>2.807</b>	-	<b>133.508</b>

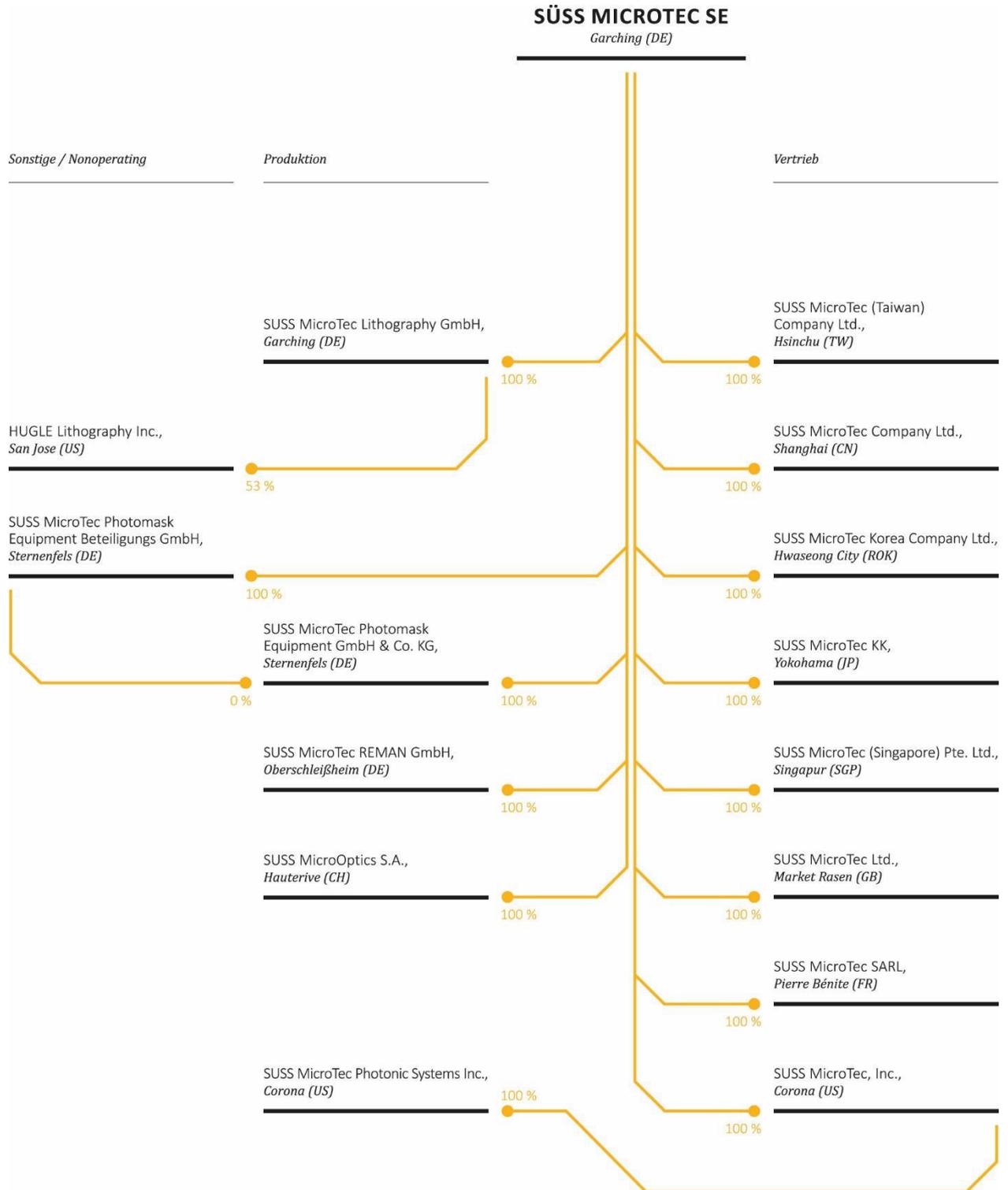
## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (IFRS)

in Tsd. €	Lithografie		Bonder		Fotomaschinen Equipment		Mikrooptik		Sonstige		Konsolidierungseffekte		Summe	
	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018
Außenumsatz	72.380	88.756	17.158	27.967	24.608	6.467	16.154	9.090	826	564			131.126	132.844
Innenumsatz	-	-	-	-	-	-	-	-	6.890	6.239	-6.890	-6.239	-	-
<b>Gesamter Umsatz</b>	<b>72.380</b>	<b>88.756</b>	<b>17.158</b>	<b>27.967</b>	<b>24.608</b>	<b>6.467</b>	<b>16.154</b>	<b>9.090</b>	<b>7.716</b>	<b>6.803</b>	<b>-6.890</b>	<b>-6.239</b>	<b>131.126</b>	<b>132.844</b>
<b>Segmentergebnis (EBIT)</b>	<b>-8.073</b>	<b>6.401</b>	<b>-746</b>	<b>6.172</b>	<b>4.356</b>	<b>-2.649</b>	<b>2.670</b>	<b>285</b>	<b>-3.882</b>	<b>-3.430</b>			<b>-5.675</b>	<b>6.779</b>
Ergebnis vor Steuern	-8.106	6.374	-768	6.168	4.355	-2.649	2.666	285	-3.989	-3.496			-5.842	6.682
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-) / Erträge	-2.896	-861	1.046	-358	-239	-278	-130	-695	-	-			-2.219	-2.192
Segmentvermögen	93.278	91.113	24.530	26.650	26.053	24.931	17.348	11.422	18.314	17.441			179.523	171.557
davon Geschäfts- oder Firmenwert	15.766	15.642	-	-	-	-	-	-	-	-			15.766	15.642
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen													20.335	18.848
<b>Konzernaktiva</b>													<b>199.858</b>	<b>190.405</b>
Segmentsschulden	-21.481	-18.194	-3.352	-4.832	-6.506	-11.494	-2.735	-1.508	-2.025	-1.140			-36.099	-37.168
Nicht zugeordnete Konzernschulden													-30.251	-14.502
<b>Konzernschulden</b>													<b>-66.350</b>	<b>-51.670</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>1.716</b>	<b>1.624</b>	<b>256</b>	<b>320</b>	<b>138</b>	<b>137</b>	<b>1.051</b>	<b>767</b>	<b>1.257</b>	<b>769</b>			<b>4.418</b>	<b>3.617</b>
davon planmäßig	1.716	1.624	256	320	138	137	1.051	767	1.257	769			4.418	3.617
davon außerplanmäßig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			-	-
<b>Investitionen</b>	<b>1.729</b>	<b>2.059</b>	<b>277</b>	<b>394</b>	<b>84</b>	<b>135</b>	<b>1.453</b>	<b>1.382</b>	<b>1.427</b>	<b>1.535</b>			<b>4.970</b>	<b>5.505</b>
<b>Mitarbeiter zum 30.09.</b>	<b>561</b>	<b>543</b>	<b>103</b>	<b>98</b>	<b>146</b>	<b>124</b>	<b>91</b>	<b>70</b>	<b>34</b>	<b>28</b>			<b>935</b>	<b>863</b>

### Segmentinformationen nach Regionen

in Tsd. €	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen (ohne Goodwill)	
	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018	9M / 2019	9M / 2018
EMEA	38.099	32.931	4.473	5.006	134.053	134.644
Nordamerika	11.977	17.615	432	450	20.562	16.174
Asien und Pazifik	81.050	82.298	65	49	9.590	4.704
Konsolidierungseffekte	-	-	-	-	-448	393
<b>Gesamt</b>	<b>131.126</b>	<b>132.844</b>	<b>4.970</b>	<b>5.505</b>	<b>163.757</b>	<b>155.915</b>

# RECHTLICHE STRUKTUR



## FINANZKALENDER 2020

---

Geschäftsbericht 2019	27. März 2020
Quartalsmitteilung 2020 (Q1)	8. Mai 2020
Hauptversammlung in München	20. Mai 2020
Halbjahresfinanzbericht 2020 (Q2)	6. Aug 2020
Quartalsmitteilung 2020 (Q3)	10. Nov 2020

---

## KONTAKT

### **SÜSS MicroTec SE**

Schleißheimer Straße 90  
85748 Garching, Deutschland  
Telefon: +49 89 32007-100  
E-Mail: [info@suss.com](mailto:info@suss.com)

Investor Relations  
Telefon: +49 89 32007-161  
E-Mail: [ir@suss.com](mailto:ir@suss.com)  
[www.suss.com](http://www.suss.com)

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Zwischenmitteilungen enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec SE. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.